

Presseinformation

27. Juni 2019

„Klangraum Dobra“ 2019

Erzählungen und Musik des Mittelalters ab 28. Juni

Unter dem Motto „Me etiam - #metoo. Patriarchat und Emanzipation“ öffnet morgen, Freitag, 28. Juni, wieder der „Klangraum Dobra“ auf der Burgruine Dobra seine Pforten und wirft bis Sonntag, 30. Juni, mit Erzählungen und Musik des Mittelalters einen Blick auf die Bilder von Weiblichkeit dieser Epoche, auf starke Frauenfiguren und Emanzipationsbestrebungen:

Unter dem Titel „Heilige Sünderin“ liest dabei Petra Morzé morgen, Freitag, 28. Juni, ab 20 Uhr aus Hartmann von Aues Epos „Erec“ über die schönste aller Frauen und die Ehre der Artusrunde. Am Samstag, 29. Juni, folgt ab 20 Uhr Karl Markovics mit „Verletzte Kämpferin“ und Auszügen aus dem „Nibelungenlied“. Am Sonntag, 30. Juni, liest dann noch Maria Köstlinger ab 18 Uhr unter dem Titel „Utopie der Geschlechter“ aus Christine de Pizans „Le Livre de la Cité des Dames / Die Stadt der Frauen“. Musikalisch begleitet werden alle drei Abende von den Ensembles Moirai und Rumorum.

Karten u. a. bei der Sparkasse Neupölla unter 050100/795 66 und www.oeticket.com; nähere Informationen unter www.klangraumdobra.at.